



Unterwegs mit Michael; S. 7, 8
©Heilig Geist



"... damit ihr stark seid!"; S. 8
©Hans Potthast



"Zwischen Mertz und Piazzolla" - Konzerteinladung; S. 9
©Hans Potthast

Liebe Leserinnen und Leser,

"Ich freue mich so, dich heute zu sehen!" Wie schön, so begrüßt zu werden. Manchmal ist es nur ein kurzer Satz, eine kleine Bemerkung und meine Welt scheint heller zu werden. Manchmal spricht jemand lange zu mir und sagt mir dennoch nicht viel.

„Bene dicere“ – das lateinische Wort für segnen wird wörtlich mit „Gutes sagen, gut sprechen“ übersetzt. Ich glaube, jeder von uns sucht und braucht Zuspruch, freut sich über freundliche Worte, ein Lächeln. Und doch, manchmal ist es schwer, in jedem etwas Gutes zu entdecken, scheint es einfacher, das Schlechte zu benennen. Aber wir können uns immer wieder dafür entscheiden, freundliche Worte zu finden, statt etwas Abfälliges zu sagen. Dann können wir ein Segen für unsere Mitmenschen sein, dann geschieht Segen.

*Herzlichst
Marina Seidel
für das Redaktionsteam*



©Klaus Pollak

Editorial



Ein Segen sein

Liebe Leserinnen und Leser,

Ein Brot: ausgebacken – wohlriechend liegt es mir in der Hand. Brot ist für uns etwas Selbstverständliches – ich hole es mir im Supermarkt oder beim Bäcker. Hier, bei uns, kein Problem. Wir brauchen uns darum keine großen Sorgen zu machen.

Es ist ein aufwändiger Prozess, bis das Getreide geerntet und das Brot gebacken ist. Es gilt aber auch: wenn das Brot nicht gegessen wird, sprichwörtlich

einverleibt, dann taugt es zu nichts, und wenn wir es essen, dann wird es umgewandelt, wird seine Stärke für uns zur Lebenskraft. Und es will gemeinsam geteilt und gegessen werden. Dann wird es uns zum Segen. Ein Zeichen: unser alltägliches Brot ist ein Geschenk!

Ein Segen sein

Jesus ist ein Brotmensch. Er hat das Brot vermehrt und es unter den Leuten ausgeteilt, als nicht genug für alle da schien. Man teilt und es reicht für alle. So geschieht Segen.

Im Johannesevangelium aber provoziert er uns beim Brotwunder: „Ich bin das Brot des Lebens!“ Ich muss zugeben, ich habe ganz schön gekaut, was diese Worte Jesu bedeuten.

Wenn Jesus vom Leben spricht, dann meint er Lebenskraft und Lebenssehnsucht, Luft zum Atmen, und wenn diese Luft fehlt, dann sind wir tot! Deswegen weckt er Leben.

Genau das hat er mit der Brotvermehrung getan. Mit der Brotvermehrung hatte Jesus die Sorgen

der Menschen aufgegriffen, ihre Not. Sie hatten Sorge um ihr tägliches Leben. Er gibt ihnen Nahrung. Aber sie wollen mehr: deswegen suchen sie ihn auf und wollen ihn hören. Sie wollen Nahrung für ihre Seele. Sie kommen zum Glauben. In diese Situation hinein fordert er sie auf, Leben zu wecken. Genau das spricht mir Jesus zu: Ich will dir Lebensbrot sein. Glaube!

Das hat Konsequenzen für Dein Leben. Jesus ist für Dich Lebensbrot, damit Du es auch für andere sein kannst! Christ sein heißt, zum Brot des Lebens für andere zu werden, Lebensmöglichkeiten im Alltag ganz praktisch zu ergreifen.

Sarstedt teilt

Ausgehend von der Brotvermehrung haben Menschen beim Sommergottesdienst erzählt, wie sie im Projekt Guter Hirt teilen. Sie geben, was sie haben: Lebensmittel, Geld, Zeit, Ideen.

Sie packen an und teilen gespendete Lebensmittel an Menschen aus, die hier bei uns der Hilfe bedürfen. So zieht das Projekt Kreise: über unsere Pfarrgemeinde in die Ökumene und in die Stadt; von den Vielen, die geben, hin zu denen, die bekommen; von der Einzelinitiative hin zum Netz vieler, die teilen und helfen.

In diesen Wochen, wenn wir im Urlaub sind, kommen wir leichter zum Nachdenken.

Ich wünsche Ihnen solche Momente. Gehen Sie einmal dabei auch der Frage nach: Wo kann ich das, was ich habe, teilen und ein Segen für andere sein?

Wem schenke ich mich: meine Zeit und meine Nähe, mein Talent und mein Herz?

Ihr Diakon Peter Abel

Inhaltsverzeichnis

Gottesdienste "nach Corona"	Seite 3
Verabschiedung Esther von Glahn; Nachruf Gerhard Köhler	Seite 4
Pastoraler Immobilienprozess; Kirchortteam Sarstedt	Seite 5
Freiwilliges Kirchengeld; Mario Kart Cup; Kultur in der Kirche	Seite 6
"Unterwegs mit Michael"	Seite 7
Firmung: "damit ihr stark seid!"	Seite 8
Sommerabend; Konzert: Zwischen Mertz und Piazzolla	Seite 9
Guter Hirt Sarstedt	Seite 10
Open Air Gottesdienst; Kirche natürlich	Seite 11
kfd Sarstedt; Börde-Taizé	Seite 12
Kolpingsfamilie Sarstedt; Buchtipp	Seite 13
Freud und Leid	Seite 14
Kontakt, Impressum	Seite 15

Gottesdienste "nach Corona"

(hv) Sinkende Corona-Fallzahlen machen es möglich: Nicht nur im Alltag dürfen wir uns wieder an Dinge „gewöhnen“, die noch vor anderthalb Jahren vollkommen normal war. Auch in der Feier der Gottesdienste, besonders der Heiligen Messen, ist wieder mehr Vielfalt möglich.

Aber wird alles so sein „wie vor Corona“? Werden wir einfach zurückkehren zu Formen, in denen wir bisher fraglos gefeiert haben? Oder gibt es nicht möglicherweise auch Erfahrungen von Veränderung, die als positiv erlebt wurden und die es sich lohnt beizubehalten?

Diese Fragen sind „im Fluss“ und daher noch nicht abschließend beantwortet. Aber um eine Orientierung für die Gottesdienste zu geben, seien hier einige Hinweise gegeben. Wie immer in Corona-Zeit gilt: „Stand jetzt“ – Veränderung ist weiter möglich.

Wird es wieder Weihwasser geben?
Für die Zukunft nicht ausgeschlossen, aber augenblicklich sicher nicht. Vermutlich würden Menschen, sensibilisiert durch die Infektionsthematik, auch vielfach davon Abstand nehmen.

Wird es weiter ein Anmeldeverfahren geben?

Solange nicht die Beschränkung der Personenzahl in Gottesdiensten aufgehoben ist, bleibt es bei dem bekannten Anmeldeverfahren (im Internet über [Secretarius.de](https://www.secretarius.de) oder telefonisch im Pfarrbüro), dieses auch zu Zwecken einer möglichen Nachverfolgung im Infektionsfall (was bisher noch nicht aufgetreten ist). Auch die Abstandsregeln sind in der Kirche weiter einzuhalten. Die Mund-Nasen-Bedeckung kann abgenommen werden, sobald man Platz genommen hat.

Können vollständig geimpfte Personen durch Vorzeigen ihres Impfpasses einfach so und ohne mitgezählt zu werden in den Gottesdienst kommen?

Davon nehmen wir Abstand, weil es eine unzumutbare Mehrbelastung des Willkommensdienstes vor dem Gottesdienst wäre. Außerdem verträgt es sich nicht mit dem Datenschutz. Eine Bildung unterschiedlicher Gruppen aufgrund des Impfstatus ist im Blick auf Gottesdienst zudem nicht erwünscht.

Welche Form des Friedensgrußes wird es künftig geben? Kehren wir zum Händeschütteln zurück?

In der Messe wird vor dem Kommunionempfang vom Priester die Aufforderung ausgesprochen, einander „ein Zeichen des Friedens“ zu geben. Die Form des Zeichens ist dabei nicht vorgegeben. In Corona-Zeiten hat es sich gut etabliert, einander einen freundlichen Blick zuzuwerfen und zuzunicken. Da Menschen generell vorsichtig und zurückhaltend geworden sind, sich die Hände zu reichen, soll es beim Friedensgruß keine Rückkehr zum Reichen der Hand geben. Diese Form vermeidet auch, dass sich jemand mit dem Händeschütteln unwohl fühlt oder aus gesundheitlichen Gründen dieses nicht möchte.

Wie wird künftig die Kommunion ausgeteilt?

Stand jetzt bleibt es beim Kommunionempfang am Platz. Priester und Diakon gehen durch die Bänke. Diese Form könnte jedoch am ehesten demnächst verändert werden. Das würde eine Rückkehr zum Kommuniongang nach vorn bedeuten.

Was wird mit dem Wort-Gottes-Feiern?

Wort-Gottes-Feiern haben sich als eine Form des sonntäglichen Gottesdienstes gut etabliert. Eine Gruppe von Frauen und Männern, die dazu eine Ausbildung und Beauftragung erhalten haben, ermög-

lichen diese Feierform. Auch aufgrund der Tatsache, dass die Zahl der Messfeiern an Sonntagen nicht erhöht werden kann, werden Wort-Gottes-Feiern fester Bestandteil des gottesdienstlichen Angebots in der Kirchengemeinde bleiben. Wir sind dabei, die Erfahrungen mit Wort-Gottes-Feiern zu reflektieren und die Leitenden regelmäßig zu begleiten.

Wird es auch wieder „Experimentelle Gottesdienste“ wie in der Karwoche und zu Ostern in Sarstedt geben?

Viele Menschen fühlten sich durch diese „ganz anderen“ Gottesdienste sehr angesprochen – teils stärker als durch die „klassischen“ Kar- und Ostergottesdienste. Angedacht ist, freiere Gottesdienstformen auch künftig auszuprobieren, ohne dabei eine Regelmäßigkeit einzufordern.

Was ist mit dem entstandenen „Freiraum“ in der Heilig Geist Kirche: Kommen irgendwann die Bänke zurück?

Der „Freiraum“ soll frei bleiben und nicht wieder mit Bänken zugestellt werden. Viele Reaktionen zeigen: Die Raumveränderung schafft ein neues Erleben, einander zugewandter Gottesdienst zu feiern. Es entstehen neue Ideen, die sich ohne die Veränderung nicht gezeigt hätten.

Und wenn ich einen Eindruck teilen möchte?

Ihr Erleben und Ihre Rückmeldungen auf die Feier von Gottesdiensten interessieren uns! Wenn Sie etwas mitteilen möchten, schreiben Sie uns oder sprechen die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder jemanden aus dem Pfarrgemeinderat direkt an.

Stand: Juli 2021

Wechsel in der Leitung des Altenzentrums Heilig Geist



Am 1. März 2018 hatte Esther von Glahn die Heimleitung des Altenzentrums Heilig Geist übernommen. Aus familiären Gründen wird sie zum 30. September die Leitung abgeben.

Frau von Glahn hat das Haus mit Herzlichkeit, Empathie und Sachverstand geleitet. In den herausfor-

dernden Monaten der Corona-Pandemie und des Lockdowns vermittelte sie den Mitarbeitenden, den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Gefühl der Sicherheit und Verlässlichkeit.

Trotz des hohen Krafteinsatzes, den diese Zeit verlangte, strahlte Esther von Glahn eine heitere Gelassenheit aus. In den letzten Monaten begleitete sie den Ausbau des Obergeschosses zu modernen Wohneinheiten. Unter ihrer Leitung stieg die Zahl der Bewohnerinnen und Bewohner in einen Bereich, der zuvor bestehende Sorgen um die Wirtschaftlichkeit deutlich verringerte.

Durch ihre Teilnahme an den Sitzungen des Kirchenvorstands war die Situation des Altenzentrums

und der dort lebenden Menschen immer lebensnah repräsentiert.

Im Namen des Kirchenvorstands danke ich Frau von Glahn für die Art und Weise, wie sie zum Wohl aller im Altenzentrum lebenden und arbeitenden Menschen ihre Leitungsaufgabe ausgeübt hat.

Ich wünsche ihr, dass sie mit derselben Entschlossenheit und Zugewandtheit neue Aufgaben angehen kann.

Pfarrer Harald Volkwein

Nachruf Gerhard Köhler



Er war ein Mann der Zahlen und Tabellen. Und er war gewissenhaft.

Am 21. Juli verstarb Gerhard Köhler im Alter von 77 Jahren. Er hatte den Beruf eines Kaufmanns erlernt und übte mit diesem Fachwissen viele Jahre die Tätigkeit des Rendanten für die Kirchengemeinde und den Kindergarten St. Hedwig

aus. Mit großer Akribie behielt er den Überblick über den Finanzstatus und scheute sich nicht, warnend seine Stimme zu erheben, wenn Ausgaben auszufern drohten.

Die Finanzverwaltung von Kirchengemeinde und Kindergarten war bei Gerhard Köhler bestens aufgehoben. Für seine Ansprechpartner bei Stadt, Landkreis und Land war er ein verlässliches Gegenüber. Die Zusammenführung der Kirchengemeinden St. Michael, Heilige Dreifaltigkeit und Heilig Geist im Jahr 2010 sowie jüngst den Trägerwechsel der Kindertagesstätte St. Hedwig zum Caritasverband im Blick auf die Finanzen wurde von Gerhard Köhler mit Umsicht vorbereitet. So sind die Kirchengemeinde, Eltern, Mitarbeitende und Kinder des Kindergartens, Mitarbeitende des Caritasverbands und viele Menschen Gerhard Köhler zu großem Dank für sein Engagement verpflichtet.

Abseits von Zahlen und Tabellen bleibt Gerhard Köhler noch durch ein anderes Engagement in Erinnerung, das er zusammen mit seiner Frau Angela mindestens ebenso gewissenhaft als Hobby verfolgt hat: Als Hobby-Imker pflegten sie Bienenvölker im Park hinter der Ruther Dreifaltigkeitskirche. Nicht wenige Menschen durften sich zu Geburtstagen über eine „süße Überraschung“ in Form von Honiggläsern freuen.

Gesundheitliche Beeinträchtigungen der letzten Jahre hatte Gerhard Köhler tapfer und mit Gottvertrauen ertragen.

Wir dürfen hoffen, dass er von Gott in das Land gerufen worden ist, „wo Milch und Honig fließen“ und er die Süße des Lebens in Gottes Gegenwart verkosten darf.

Pfarrer Harald Volkwein

Pastoraler Immobilienprozess

Phase 2 soll Ende November beendet werden

(sei) "Sammeln und sichten", so ist die Phase 2 überschrieben, in der die Projektgruppe Daten sichtet, erhebt, auswertet, verdichtet und bewertet.

Diese Daten betreffen sowohl die Pfarrei selbst, als auch das Geschehen in Sarstedt, Nordstemmen und den Dörfern.

So schauen wir auf die Immobilien und Grundstücke der Pfarrei - wem gehört da eigentlich was? Ist das Bistum der Eigentümer einer Kirche oder eines Pfarrhauses oder gehört sie "uns"?

Wie geht es den Gruppen und Verbänden in Sarstedt und Nordstemmen? Wie sehen sie ihre Zukunft und wie wollen sie diese gestalten?

Kirchortteam Sarstedt

Wir sammeln wieder Marmelade!

Das Kirchortteam Hl. Geist sammelt auch in diesem Jahr wieder verschiedene Sorten an selbstgekochten Marmeladen, Chutneys, oder eingekochten Säften. Ab September können diese zu den Öffnungszeiten in den Pfarrbüros abgegeben werden. Die Abgabe der Gläser findet dann im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst in St. Michael am 03. Oktober 2021 statt. Die Einnahmen Ihrer Spenden geht zur Hälfte an ein Projekt in Nordstemmen und an das Projekt „Guter Hirt“ in Sarstedt. Wir freuen uns auf eine große Auswahl an verschiedenen Leckereien.

Samen sammeln!

In der letzten Ausgabe der Horizonte hatten wir Sie um Samen aus Ihrem Garten gebeten. Es geht uns darum einen kleinen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung hier vor Ort zu leisten. Auch die gesammelten Samen aus Ihrem Garten nehmen wir ab September gern entgegen, um sie zu sortieren, zu verpacken, zu beschriften und im Früh-

Wir wollen mit Vertretern aus Politik und sozialen Einrichtungen sprechen: Wo sehen sie die Schwerpunkte für ihre jeweilige Gemeinde / Einrichtung in den nächsten Jahren und wie können wir dort helfen, unterstützen, Kirche sein?

Die Auswertung der Daten und Interviews soll im November beendet sein.

Am Freitag, dem 19. November laden wir Sie dann um 18.00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung

ein, um Ihnen die Ergebnisse der Phase 2 vorzustellen und mit Ihnen darüber und über mögliche Konsequenzen zu diskutieren.

jahr 2022 wieder auszugeben, damit im kommenden Jahr Pflanzen aus Sarstedt in Sarstedt und Umgebung wachsen können.

Wenn Sie nun sagen: „Ich habe keinen Garten. Schade, da kann ich leider nicht mitmachen.“ Dann habe ich einen Tipp für Sie: Wenn Sie das nächste Mal Radieschen oder Möhren essen, dann werfen Sie bitte die oberen Abschnitte, an denen die Blätter sind, nicht in den Biomüll. Sie können diese auf ein feuchtes Küchentuch legen oder auch in Erde einpflanzen. Nach ein paar Tagen bilden sich neue Blätter, auch eine Blüte und im Anschluss die Samen. Somit können Sie 2-mal etwas Gutes tun. Zum einen das Gemüse verzehren und zum anderen nachhaltige Samengewinnung betreiben. Versuchen Sie es, es funktioniert. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Im Namen des Kirchortteams Andrea Potthast

Wir hoffen sehr, dass wir diese Veranstaltung als Präsenzveranstaltung anbieten können.

Wenn Sie Fragen zu dem Prozess haben, sprechen Sie bitte jederzeit ein Mitglied der Projektgruppe an:

Harald Volkwein, Peter Abel, Ute Köhler, Barbara Scholz, Marina Seidel, Hannelore Burgdorf, Volker Köhler, Hans Potthast, Klaus-Dieter Renken

oder schreiben Sie uns eine E-Mail unter: harald.volkwein@bistum-hildesheim.net

Kirchortteam startet wieder durch

Nach 1,5 Jahren Corona-Pause möchte das Kirchortteam Hl. Geist die Arbeit wieder aufnehmen. **Am Donnerstag, dem 09. September 2021 um 18.30 Uhr** treffen wir uns zum ersten Mal wieder. Das Treffen ist öffentlich und wir freuen uns auf neue Gesichter. Haben Sie Lust neue Wege in der Gemeinde zu gehen, etwas auszuprobieren? Durch die Corona Zeit ist vieles weggebrochen. Es ist schade, dass einzelne Veranstaltungen vielleicht nie wieder stattfinden, das heißt aber nicht, dass nicht neue Ideen an diese Stellen rücken könnten. Wir freuen uns auf Sie und laden Sie herzlich ein. Haben Sie vorab Fragen? Dann melden Sie sich gerne per E-mail bei: Andrea.Potthast@web.de. Ich melde mich umgehend bei Ihnen zurück.

Im Namen des Kirchortteams Andrea Potthast

Freiwilliges Kirchgeld 2021

Der Kirchenvorstand der Heilig-Geist-Gemeinde bittet Sie auch in diesem Jahr um Ihren freiwilligen Beitrag für Projekte in unserer Gemeinde, die über den Haushalt nicht oder nur teilweise finanziert werden können.

Dazu gehört in diesem Jahr ein besonderes Projekt:
Neben dem Pfarrhaus Heilig Geist

sollen neue Fahrradständer aufgestellt werden, möglichst überdacht.

Zudem wird mit dem Kirchgeld z. B. der Friedhof auf der Poppenburg gepflegt oder einer der Kirchturm-Innenräume gereinigt.

Das Kirchgeld 2021 ist freiwillig - über die Höhe Ihres Beitrages entscheiden Sie selbst. Einen Über-

weisungsträger finden Sie in dieser Ausgabe der Horizonte.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

*Pfarrer Harald Volkwein
für den Kirchenvorstand*

Mario Kart 1. Sarstedt Cup!

Wer ist der/die schnellste, beste und größte Mario Kart Fahrer:in in der Umgebung? Lasst es uns herausfinden!

Die Pfarrgemeinde Heilig Geist in Sarstedt lädt euch zur Premiere des Sarstedt Cups ein.

Zeigt eure Fähigkeiten an der Nintendo Switch und fegt eure Gegner von der Piste.

Das Turnier findet **am 2. Oktober 2021 um 14:00** am Bischof-von-Ketteler Platz 1 in 31157 Sarstedt statt.

Gespielt wird im Pfarrsaal der Heilig Geist Gemeinde Sarstedt. Teilnahme ab 14 Jahren.

Anmeldeinformationen findet ihr auf www.heilig-geist-sarstedt.de.

Anmeldeschluss ist der 30. September 2021.

MARIOKART
Sarstedt Cup

Kultur in der Kirche

Ein Abend voller Musik und Lyrik

Sie sind herzlich eingeladen:
Zu einem Abend der Kultur,
am Freitag, dem 8. Oktober 2021 um 18.00 Uhr in der Heilig Geist Kirche in Sarstedt.

Der Abend wird gestaltet von jungen Künstlerinnen und Künstler - mit Lyrik und Musik.

Der Eintritt ist frei.
Anmeldung im Pfarrbüro Heilig Geist oder auf der Webseite www.heilig-geist-sarstedt.secretarius.de.



Kultur in der Kirche im Sommer
©Hans Potthast

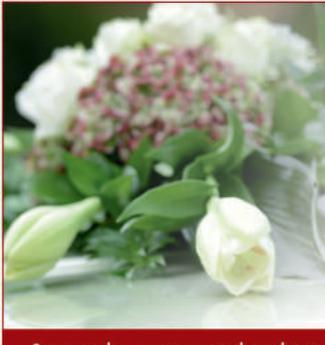


RATS-APOTHEKE
Zum Schutz Ihrer Gesundheit.

Kathrin Schlünsen e.Kfr.
Hauptstr. 47 a
31171 Nordstemmen

📞 05069-7171
✉ mail@ratsapo.info
🌐 www.ratsapo.info





gerber
BESTATTUNGEN

Ein Auge für die kleinen Besonderheiten.
Wir gestalten Trauerfeiern liebevoll und persönlich.

Sarstedt · www.gerber-bestattungen.de · T: 05066 2518

Unterwegs mit Michael – Einblicke in das Jubiläumsjahr

(bs) Bisher konnten die Vorhaben rund um das Jubiläumsjahr Schritt für Schritt und immer unter Beachtung der pandemischen Vorgaben umgesetzt werden: Michael, der Spezialist für Lebensfragen hat uns gestärkt, geschützt und begleitet – und ist unser Leitgedanke.

Hier ein paar Einblicke in die Aktivitäten zum Jubiläum:

Zu Ostern wurden die Ehrenamtlichen mit einem Ostergruß überrascht, der persönlich übergeben wurde und in diesen herausfordernden Zeiten - mit Abstand - Begegnung und Gespräch ermöglichte – wohltuend!

Das Angebot der „Offenen Kirche im Frühling“ und die besondere Wortgottesfeier im Marienmonat Mai, in der „Maria die Knotenlöserin“ nähergebracht wurde, waren weitere kreative Schritte.

Im Juni war die Taizé-Andacht auf den Spuren von Frère Roger ein besonderes Angebot im Jubiläumsjahr – meditativ und wieder mit größeren Möglichkeiten der musikalischen Gestaltung. Ein weiteres Highlight folgte im Juni: die Pilgerwanderung zur evangelischen Nachbargemeinde in

Burgstemmen unter dem Motto „Michael meets Michaelis“. Für alle Teilnehmer ein interessanter, gelungener Nachmittag – das Wetter



Michael meets Michaelis
©Heilig Geist

spielte mit und unterwegs ins Gespräch zu kommen über „Gott und die Welt“ war wohltuend.

Ein weiteres, am Herzen liegendes Projekt hat mit ersten Schritten beginnen können: die Idee, caritativ unterwegs zu sein und nach „draußen“ zu gehen, konnte von unserem Kirchenchor St. Michael umgesetzt werden:

Die Senioren des Integra Seniorenpflegezentrums in Nordstemmen hatten im Rahmen eines Chorprojektes Besuch vom Kirchenchor St.

Michael. Begleitet von Akkordeon (Frank Gottschling) und Gitarre (Maria Büsing) sangen sie bekannte Volksweisen, bei denen die Bewohner mit einstimmen konnten. Der Beifall und das Lächeln in den Gesichtern der Senioren zeigten, dass die sommerlichen Gesänge gut ankamen.

Der caritative Gedanke des Jubiläumsjahres wird weiter im Fokus sein und in weiteren Projektschritten aufgenommen werden. Weitere Details zu den bisherigen Aktivitäten sind auf der Homepage nachzulesen – dort finden Sie auch auch viele Fotos der einzelnen Aktionen!

Weiter auf S. 8



Der Kirchenchor singt im Seniorenzentrum
©Heilig Geist

Heizungsbau und Sanitärinstallation
Kreth & Werth
GmbH
Meisterbetrieb
Grete - Frisius - Weg 9
31157 Sarstedt - Heisede
Tel. 05066 / 60 55 44
Fax: 60 55 46

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär, Solar
- Saunaaanlagen
- Zentrale Staubsauganlagen
- Regeltechnik
- Öl- u. Gasfeuerung
- Schornsteinsanierung
- Wärmepumpen
- Wartung und Reparaturen

KARL WEBER
Entsorgung mit System

IHR REGIONALER PARTNER FÜR ALLE (AB)FÄLLE
zuverlässig + flexibel

- Containerdienst + Entsorgungsfachbetrieb für Privat + Gewerbe
- Baustoffverkauf
- Kundenberatung vor Ort
- Abfallannahme am Betriebshof

www.karl-weber-sarstedt.de

0 50 66 / 70 30 0 • Sarstedt • Emmy-Noether-Str. 7

FIAT

Autohaus Hermann Faber
www.autohaus-faber.de
autorisierter Servicepartner für PKW und Transporter

Hauptstraße 39
31171 Nordstemmen
Tel. (050 69) 4 36
Fax (050 69) 4 76
Mobil (01 71) 212 86 71
E-Mail info@autohaus-faber.de

Wir bauen Ihr Auto auf Autogas um!

Rep. an PKW aller Typen
dienstags + donnerstags TÜV
AU-Abnahme
Comp.-Achsvermessung
Klimaanlagen-Service
Unfallwagen-Rep.
Autovermietung

Unterwegs mit Michael

Die weitere Planung umfasst Vorhaben, in denen es um „gemeinsam unterwegs sein“ und „gemeinsam feiern“ geht – getreu unserem Jubiläumsflyer. Hier der Ausblick:

Am **12. September um 10.00 Uhr** ist eine **Radpilgertour nach Hildesheim** geplant. Wir besuchen einen weiteren Michael: das Weltkulturerbe „St. Michaelis“. Die Vorbereitungen sind angelaufen und wir freuen uns auf einen weiteren Höhepunkt „Michael meets Michaeliskirche“. Es erwarten uns weitere spannende Eindrücke – seien Sie dabei!

Und schon heute machen wir aufmerksam auf unser **Namensfest am 03. Oktober!** Geplant sind ein Gottesdienst, gemeinsame Begegnung und Feier und ein Marmeladenverkauf für zwei caritative Projekte.

Auch hierzu finden Sie zeitnah Informationen in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage.

Wir hoffen, dass wir Sie neugierig gemacht haben und freuen uns auf Sie und auf Begegnungen mit Ihnen!

"... damit ihr stark seid!"

Firmgottesdienste in Heilig Geist



"... damit ihr stark seid!", S. 8
©Hans Potthast

(uk) Schon zum zweiten Mal in diesem Jahr war die Heilig-Geist-Kirche festlich für die Firmung geschmückt: nach der "nachgeholt" 2020er-Firmung im April war nun der reguläre 2021er-Jahrgang dran mit Feiern.

Nach einer kurzen, aber gehaltvollen Vorbereitung empfingen am Samstag, dem 10. Juli 22 Jugendliche in zwei Gottesdiensten das Sakrament der Firmung. Weihbischof Heinz-Günter Bongartz predigte über die Stärke, die er den Jugendlichen mit dem Heiligen Geist zusprach.

"Wer kräftig werden will, der geht ins Fitness-Studio - aber innere Stärke, das ist etwas anderes." Er erzählte von seinen persönlichen Erfahrungen mit "starken" Menschen, denen man das zunächst rein äußerlich meist nicht ange-

merkt habe. Und er wünschte den Jugendlichen diese Stärke nach dem Vorbild Jesu und durch die Kraft des Heiligen Geistes.

Durch die etwas gelockerten Corona-Bedingungen im Vergleich zum Frühjahr durfte jeder und jede Jugendliche bis zu acht Personen mitbringen, so war die Kirche gut und bunt gefüllt. Auch Mitsingen war inzwischen wieder erlaubt; eine Schola in zwei leicht unterschiedlichen Besetzungen lud in beiden Gottesdiensten dazu ein.

Save the date!

Auch im kommenden Jahr feiern wir Firmung: Am Sonntag, dem 3. Juli 2022, voraussichtlich um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Heilig Geist. Eingeladen sind Jugendliche, die dann mindestens 16 Jahre alt sind oder das 10. Schuljahr besuchen, also der Jahrgänge Mitte 2005 bis Mitte 2006. Die Jugendlichen bekommen im Frühjahr 2022 von uns eine Einladung.

MOHREN APOTHEKE

Daniela Karrenbauer
Friedrich-Ebert-Str. 5 (An der Wendeschleife)
31157 Sarstedt

- Service & kompetente Beratung seit über 50 Jahren
- kostenloser Botendienst

☎ (05066) 3227

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Wir sind immer an Ihrer Seite!

info@mohren-apotheke-sarstedt.de
www.mohren-apotheke-sarstedt.de

Menschen würdig pflegen 

Wohnen & Pflege vollstationär

Im Herzen von Sarstedt sind wir für Sie da **Kurzzeit- und Verhinderungspflege**

- wenn Sie einen Pflegeplatz auf Dauer suchen
- wenn pflegende Angehörige verhindert oder in Urlaub sind
- wenn Sie nach einem Krankenhausaufenthalt Hilfe brauchen
- wenn Sie Beratung wünschen.

Burgstraße 12
31157 Sarstedt
Telefon (05066) 992-0
info@az-sarstedt.de

 **Heilig Geist**
caritas senioren wohnen & pflege

www.altenzentrum-sarstedt.de

Verreisen in Geschichten und Musik

Zweiter Sommerabend in der Kirche

(uk) Für alle, die Reise-Lust verspüren, aber noch nicht unterwegs sein können, gab es ein All-inclusive-Angebot in der Heilig-Geist-Kirche.

Nachdem der erste Sommerabend in der Kirche das Publikum in Glückseligkeiten schwelgen ließ, boten Marina Seidel und Ute Köhler Geschichten und Texte rund um das Thema "auf Reisen sein" an: da kam der kleine Nick von René Goscinny ebenso zu Wort wie Hape Kerkeling und die weitgereiste Kolumnistin Meike Winne-muth.

Die Kirche war wieder von Hans und Tim Potthast in eine wunder-

bare Lichtstimmung getaucht, die Dekoration weckte mit Reisefüh-rern und Urlaubs-Accessoires eben-falls Fernweh.



Sommer in der Kirche
©Hans Potthast

Musikhochschule Hannover. Mit ihrem brillanten und stim-mungsvollen Spiel entführten sie das Publikum mit einigen klassi-schen Stücken nach Spani-en, wie auch mit instrumen-talen Beatles-Songs nach London in die "Penny Lane".

Mit viel Applaus und gefüll-tem Spendenkorb wurden die Musikstudenten verab-schiedet.

Den größten Genuss aber boten wieder einmal die beiden Musiker, das Gitarrenduo Pavlo Pakshyn und Dmytro Vakser, beide Studenten der

Zwischen Mertz und Piazzolla

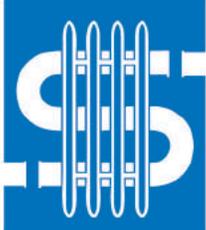


©Hans Potthast

Sie kommen zurück in die Heilig-Geist-Kirche: Pavlo Pakshyn und Dmytro Vakser - das Gitarrenduo, dass mit seiner Spielkunst und -freude bereits im Sommer zu Gast war.

Beide Musiker stammen aus der Ukraine und studieren klassische Gitarre an der Musikhochschule Hannover.

Für **Freitag, den 05. November** laden Pakshyn und Vakser nun zu einem Konzert ein - sie werden u. a. Werke von York, Mertz, Montes und Piazzolla spielen. Das **Konzert beginnt um 19.00 Uhr**, der Eintritt ist frei. Wir bitten Sie um eine Spende für die Musiker.



Klaus Jentsch GmbH

**HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR
WARTUNG**

31157 Sarstedt • Wellweg 5
info@jentsch-gmbh.de

 **0 50 66 - 23 67**



www.haeku-tischlerei.de

Ausstellung
Mo.-Fr. 08-18:00
Sa. 10-14:00

**Gute
Küchen
in Sarstedt**



Ute Herwig
„Individuelle Beratung ist mir sehr wichtig und dafür nehme ich mir gerne Zeit.“

 05066/
6998338



Haeku GmbH
Gutenbergstr.10
31157 Sarstedt



5+2 mal 5000 = 12

Von Jesu Mathematik und der Arbeit des Guten Hirt Sarstedt



©Renate Scharf

(sei) Strahlender Sonnenschein, ein gut aufgelegtes Sarstedter Blasorchester, ein ebenso gut aufgelegtes ökumenisches Gottesdienst-Team und mehr als 100 Besucher*innen, die Tüten und Kisten mit haltbaren Lebensmitteln mitbrachten: Der zweite ökumenische Gottesdienst im Biergarten stand unter guten Vorzeichen und ganz im Zeichen des Guten Hirt Sarstedt. "Das Tagesevangelium "Die wunderbare Speisung" führt direkt zu Jesu Mathematik, die auf den ersten Blick nur schwer den erlernten Rechenarten standhält", begann Diakon Peter Abel. Fünf Fische und zwei Brote, so wird bei Johannes berichtet, reichten aus, um 5000 Menschen satt zu machen. 12 Körbe mit Nahrung blieben übrig. 12 Körbe, so hatten wir es uns gewünscht, sollten in Anlehnung an

das Evangelium für die Lebensmittelausgabe gefüllt werden und es wurden deutlich mehr. „Teilen bringt Segen“, bekräftigte Peter Abel, „und Sarstedt teilt. Wir machen die Erfahrung: Es reicht für alle, es tut allen gut.“

Im Mai starteten wir mit der Lebensmit-

telausgabe, inzwischen kommen fast 70 Kunden zu uns. "Sarstedt teilt" - Lebensmittel, Ideen, Informationen und Zeit.

- So gibt es Geburtstagskinder, wie Ilsemarie Drobe und Markus Brinkmann, die sich zu ihren runden Geburtstagen Geldspenden für den Guten Hirt Sarstedt von ihren Gästen wünschen und uns 720 bzw. 3000 Euro überreicht haben.

- Die Mitarbeiter des Jobcenters sammelten haltbare Lebensmittel und überraschten uns im Sozialen Kaufhaus mit mehreren gut gefüll-



©Marina Seidel



©Marina Seidel

ten Kisten.

- Um noch mehr Menschen zu erreichen, durften wir in den Häusern des Bauvereins und der KWG unsere Plakate aufhängen.

- Unsere Kunden*innen dürfen sich immer wieder über Eier freuen, die Leonie Hockemeyer vom Dammacker Hof spendet.

Und das ist nur ein kleiner Ausschnitt all' der Unterstützer*innen, die sich für den Guten Hirt Sarstedt engagieren. Wir freuen uns über so viel Hilfe und Engagement! Vielen herzlichen Dank dafür!

Unser nächstes Ziel ist es, im Spätherbst oder Winter auf eine wöchentliche Ausgabe der Lebensmittel umzustellen!

Kontakt:

Diakon Dr. Peter Abel
Mobil: 0160 7 429 608
Marina Seidel
Mobil: 0171 222 33 21
E-Mail:
guter-hirt-sarstedt.de

Lebensmittel spenden:

In der Heilig-Geist-Kirche:
täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr

Im Sozialen Kaufhaus:
Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Lebensmittel erhalten:

Im Sozialen Kaufhaus:
montags von 15.00 bis 17.00 Uhr
14-tägig!

Termine: 13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11..

Geld spenden:

Guter Hirt
Sparkasse Hildesheim Goslar
Peine

IBAN:
DE 40 2595 0130 0034 6408 05

Verwendungszweck:

Guter Hirt Sarstedt

Falls Spendenquittung erwünscht: Bitte Ihre Adresse angeben!

Open-Air Gottesdienst in Ruthe

(uk) Eigentlich sind es natürlich Vater, Sohn und Heiliger Geist, die am Dreifaltigkeitssonntag besonders gefeiert werden. In diesem Jahr am 30. Mai spielten aber auch blauer Himmel, Sonnenschein und Vogelgezwitscher eine wesentliche Rolle. Da der Dreifaltigkeitssonntag auf einen fünften Sonntag im Monat fiel - unseren "Joker"-Sonntag, der in der Gottesdienstordnung nicht eigens festgelegt ist - drängte sich ein Gottesdienst im

wunderschönen Garten hinter der Ruther Dreifaltigkeits-Kirche geradezu auf.



©Hans Potthast

Knapp 100 Personen waren aus Nordstemmen, Giesen und Sarstedt gekommen und nahmen auf den in großer Runde gestellten Stühlen und Bänken Platz. Einige wählten auch einfach die eigene Picknickdecke. Auch wenn es eine "ganz normale" Messe war, die da gefeiert wurde, so machten sie doch der herrliche Sommer-sonntag und die prächtige Natur etwas ganz Besonderem.

Kirche natürlich



©Kilian

Insekten, Vögel und Pflanzen brauchen mehr Raum, um zu leben. Wir haben Naturraum an Kirchen, Gemeindehäusern, auf Friedhöfen und an Kindergärten und Altenheimen.

Damit möglichst viele Arten vor dem Aussterben gerettet werden, startet das "Forum Bewahrung der Schöpfung" jetzt das Projekt "Kirche natürlich" für das Dekanat. Auf den

Kirchengrundstücken sollen möglichst viele Biotopflächen entstehen, z. B. Blühflächen im Pfarrgarten, lebendige Hecken auf Friedhöfen oder Naturbeete für Wildpflanzen.

Die **Auftaktveranstaltung** mit Impuls-Vorträgen zu naturnaher Gartengestaltung, eine Pflanzentauschbörse und weiteren Informationen zum Projekt findet **am Freitag, dem 01. Oktober und 18.00 Uhr** in Hasede statt.

Mehr Informationen gibt es bei Waltrud Kilian, Pastoralreferentin: Tel.: 05066 - 9037151; E-Mail: dekanat@kathkirche-borsa.de



©Angelika Wolter / pixelio.de

Ideen rund ums Glas
Glaserei Holger Kind
 – seit 1996 sind wir für Sie da –
 profitieren Sie von unserer Erfahrung!

- Reparatur-Schnelldienst
- Echtglas-Duschtüren
- Glasschleiferei
- Fliesenspiegel aus Glas
- Bildereinrahmungen
- Spiegelmontage

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 · 31157 Sarstedt
Telefon (05066) 69 11 30
www.glaserei-kind.de

Das Autohaus
 mit dem freundlichen Service

Obergöker

Ihr zuverlässiger Partner nicht nur vor, sondern auch nach dem Kauf.

Obergöker Automobile • Inh. Regina Steinbrecher
 Voss-Str. 24 • 31157 Sarstedt • Telefon 05066 / 78 30 • Fax 05066 / 5625
Fahrzeuglackierungen und Reparaturen für alle Fabrikate



Friedrich-Ebert-Str. 5
31157 Sarstedt

Telefon 0 50 66 / 6 47 22
Telefax 0 50 66 / 77 67

kfd Sarstedt

Frauengemeinschaft erleben

Der zweite Sommer in der Pandemie hat begonnen, und wir atmen etwas auf nach langen Monaten der Einschränkungen. Das Leben ist etwas erleichtert und kleine Begegnungen unter Einhaltung der Vorschriften sind wieder möglich. Viele Überlegungen und Gespräche begleiten uns weiterhin mit Blick auf die Zukunft.

„Weiter gehen“ so haben wir das Leitwort für die Zukunft genannt. Die Pandemie ist noch nicht überwunden. Aber wir hoffen, dass wir unser erarbeitetes Programm bald weitergeben können und laden bereits schon jetzt dazu ein. Wenn es die Situation zulässt, möchten wir im Herbst mit dem ökumenischen Frauenfrühstück als Erntedankfest starten.

Corona behindert uns in der Tat. Aber es gibt vieles, das nicht ausfällt:

*Gott ist nicht abgeschafft,
die Kerzen in der Kirche sind nicht abgeschafft,
die Liebe ist nicht abgeschafft,
die Musik ist nicht abgeschafft,
Advent, Weihnachten, Ostern, Pfingsten und all die anderen Hochfeste sind nicht abgeschafft,
die Sonne, der Mond und die Sterne sind nicht abgeschafft,*

*der Frühling und all die anderen Jahreszeiten mit ihren wunderbaren Blumen sind nicht abgeschafft,
Lachen und Träumen sind nicht abgeschafft,
die Schmetterlinge, das Vogelgezwitscher sind nicht abgeschafft
und die Hoffnung ist nicht abgeschafft.*

Wenn wir also über die Krise nachdenken, stellen wir fest: das meiste ist nicht abgeschafft; das Entscheidende und das Wesentliche ist noch da.

"Ein Pessimist sieht in jeder Krise einen Weltuntergang. Ein Optimist bewahrt sich den Blick für das Gute und Schöne."
(Nach Pater Wilhelm Ruhe)

Wir wünschen, dass wir alle gut „weiter“ gehen können und eines Tages die Pandemie unser Leben nicht mehr so massiv bestimmt. Und das wir dabei den Segen Gottes täglich neu erfahren. Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Sommerzeit mit Begegnungen, die erfreuen.

*Herzliche Grüße
für das kfdteam Rita Mühr*

Börde-Taizé



©Ruben Weyringer / pixelio.de

Für alle, die das meditative Gebet und die Gesänge aus Taizé ansprechen.

Je nach aktuellen Coronaanforderungen findet die Gottesdienste unter freiem Himmel, mit Abstand, mit gemeinsamen Gesang oder mit Vorsängern/ Vorsängerinnen statt.

Freitag, 17. September

20:00 Uhr Lichterprozession in Ottbergen am Kapellenberg

Donnerstag, 30. September

19:30 Uhr, St. Vitus, Giesen, Paradiesstraße

Donnerstag, 28. Oktober

19:30 Uhr, St. Georg, Kemme, Mittelstraße

www.tischlerei-alpers.de

Alpers
Tischlerei • Bestattungen

Maschstraße 16 · 31171 Rössing · Tel.: 05069 / 22 48 · Mobil: 0171 / 622 70 72

Der Pfarrbrief
HORIZONTE
erscheint 4 mal im Jahr:

- März-Mai
- Juni-August
- September-November
- Dezember-Februar

Kolpingsfamilie Sarstedt

Kleider- und Handysammlungen

Kleidersammlung

Am Freitag, dem **17. September 2021** sammeln wir **von 14.00 bis 17.00 Uhr** wieder gebrauchte Kleidung.

Die Kleidung kann auf dem Parkplatz des Sozialen Kaufhauses am Brickelweg abgegeben werden.



Kleidersammlung im März 2021 ©Egbers

Handysammelaktion geht weiter

Auch für 2021 sind die Kolpingsfamilien wieder aufgerufen, sich an der Handysammelaktion von Missio und Kolping zu beteiligen, die seit dem Weltflüchtlingstag 2018 läuft. Dabei wird gleich doppelt Gutes getan: die in den Althandys enthalten wertvollen Rohstoffe werden recycelt und wiederverwertet.

Zugleich fließt ein Anteil des Erlöses über das Kolpingwerk Deutschland in Projekte zur Bewusstseinsbildung von Fluchtursachen.

Sammelboxen stehen im Sozialen Kaufhaus.

Weitere Infos unter www.kolping.de/handyaktion

Das Soziale Kaufhaus/Kleiderladen in der Holztorstraße ist wieder zu den gewohnten Zeiten (montags-freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr) geöffnet.

Dort können haltbare Lebensmittel, gebrauchte Kleidungsstücke, Brillen und Handys abgegeben werden.

"Das Flüstern Gottes"

Ein Buchtipp

Stille. Am frühen Sonntagmorgen vor der Haustür. Am Meer, wenn nur Wind, Möwen und Wellen zu hören sind. In einer leeren Kirche. Stille erlebte der belgische Journalist und Schriftsteller Freddy Derwahl in seiner Kindheit und Jugend in den Wäldern rund um seine Heimatstadt Eupen. Als er bei Hemingway las, Wälder seien „Gottes erste Kirchen“, fühlte er sich verstanden.

Für ihn waren und sind Wälder voller Gottesspuren: die Stämme der Buchen wie Säulen gotischer Kathedralen, das Spiel der Sonne im Blattwerk wie das Leuchten vor dem Allerheiligsten, die Stille.

In „Das Flüstern Gottes“ erzählt er sehr persönlich, wie die Erfahrungen aus den Wäldern rund um Eupen seinen Lebens- und Glaubens-

weg beeinflusst haben.

Freddy Derwahl: Das Flüstern Gottes. Begegnungen auf inneren Reisen. - Paderborn: Bonifatius. - 208 Seiten; 18,00 €

Quelle: pfarrbriefservice.de

Herzlich willkommen bei Ihren Reisepros in Sarstedt!

Reisebüro2000
Ihr Urlaub in guten Händen

Kei uns ist Service persönlich!

Urlaubsplanung ganz entspannt! Mit uns haben Sie vor Ihrer Reise, während und nach Ihrer Reise kompetente Ansprechpartner. Profitieren Sie von unserem umfangreichen kostenlosen Serviceangebot:

- Kompetente, freundliche Beratung und Betreuung
- Zeit zur Entscheidung (Reservierungsmöglichkeit)
- Sicherheit & Fairness
- Reise-App
- Dokumentendruck inkl. Tasche und Kofferanhänger
- Hilfe beim Ausfüllen diverser Unterlagen (z.B. Schiffsmanifest)
- ... und vieles mehr!

Online informieren, im Reisebüro buchen!

Reisebüro 2000 · Martina Hohn e.K.
Steinstraße 34 · 31157 Sarstedt · Tel.: 05066 70690 · www.reisebuero2000.de

Gemeinsam allem gewachsen.

Gemeinschaft kommt von schaffen. Darum unterstützen wir Sportler, Künstler, Unternehmer vor Ort und all die anderen, die sich für andere stark machen.

sparkasse-hgp.de/allemgewachsen

Gemeinsam allen gewachsen

SOZIALES KAUFHAUS

LABORA

Wir bieten an:
Gebrauchte Möbel, gebrauchte Kleidung, gebrauchte Haushaltswaren, gebrauchte Bücher, Haushaltsauflösungen.

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr

**In der Holztorstr. 32
31157 Sarstedt**

Wir gratulieren zum Geburtstag

Im September

Emil Janick
Margarete Hundt
Felix Gründel
Albert Seidel
Hiltrud Dase
Margot Otto
Regina Widera
Irmgard Jaworek-Guerra
Jadwiga Mutke
Wolfgang Wippermann
Ilse Böhnstedt
Hildegard Baxmann
Rita Koc
Martha Otremba

Im Oktober

Gisela Harloff
Günter Algermissen
Renate Röhrich-Möhrke
Dieter Goy
Heinrich Deppe
Johannes Vollmer
Waltraud Kühne
Erika Rosemeier
Hannelore Gremmler
Eugen Sagmeister
Christa Kaluscha
Egbert Schülke
Hedwig Scholz
Dr. Hans Günter Reuter
Siegfried Teufel
Anastazja Anna Schuldt
Christa Krause
Katharina Willms
Rosemarie Irmer
Gertrud Blacha
Ruth Ehrenberg
Susanna Haschke
Josef Schneider

Im November

Wanda Kubitzki
Fanny Krzyk
Gertrud Kokott
Sigrid Möde
Norbert Bischoff
Renate Lehmann

Im November

Werner Heisler
Hans-Jürgen Hupe
Marianne Mösl
Johannes Lorenz
Rudolf Melde
Manfred Track
Irmgard Nickel
Marlies Borrmann
Monika Tscharnkte
Franz Rogozinski
Ingrid Türk
Emilia Dams
Bernhard Ketzler
Renate Wiecha
Johann Ignatzi
Klaus Volmer
Josef Kokott
Rosemarie Paskowski
Astrid Stahnke
Friedhelm Dölle
Apollonia Krämer

Das Sakrament der Taufe empfangen

Im Juni

Joshua Christalla
Noah Christalla

Im Juli

Ylva Elisabeth Minßen
Vincent Daniel Foremnik

Wir beten für unsere Verstorbenen



©Norbert Anspach / pixelio.de

Im Mai

Dorothea Baumgärtel
Magdalene Iburg
Johanna Apel
Werner Kroll
Peter Ramftel

Im Juni

Ingeborg Deike
Christa Staar
Justine Gunkel
Otilie Renner
Giuseppe Primicino
Bernward Flohr
Anna Lukas
Wilhelm Krämer

Im Juli

Herbert Becker
Hartmut Zwirner
Margarete König
Aloysia Algermissen
Gerhard Köhler
Bruno Sweryd

Im August

Josef Siegfried Högerl
Anneliese Petersen
Alfred Grzemba

Pfarrbüro Heilig Geist

Bischof-von-Ketteler-Platz 1,
31157 Sarstedt

Tel: 05066/7793

Fax: 05066/2029

E-Mail:

pfarrbuero-sarstedt@heilig-
geist-sarstedt.de

Homepage:

www.heilig-geist-sarstedt.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr:
9.00-12.00 Uhr / Do: 15.00-18.00
Uhr

Pfarrsekretärin:

Solveig Behr

Bankverbindung Heilig Geist

Sparkasse Hildesheim, IBAN:
DE78 2595 0130 0034 2622 09;
BIC: NOLADE21HIK

Pfarrbüro St. Michael

Berliner Str. 12
31171 Nordstemmen
Tel: 05069/2282

E-Mail: stmichael_nordstem-
men@gmx.de

Öffnungszeiten: Di:
10.00-12.00 Uhr

Pfarrsekretärin:

Claudia Pollak

Caritative Einrichtungen

Altenzentrum Heilig Geist

Burgstr. 12
31157 Sarstedt

Leiterin: Esther von Glahn

Tel: 05066/9920

info@az-sarstedt.de

Homepage:

www.altenzentrum-sarstedt.de

Katholischer Kindergarten

St. Hedwig

Weichsstr. 15
31157 Sarstedt

Leiterin: Martina Becker

Tel: 05066/61934

kiga-st.hedwig-sarstedt@htp-
tel.de

Impressum

„Horizonte“

PfarrJournal der katholischen Pfarr-
gemeinde Heilig Geist

Redaktionsteam: Harald Volkwein
(hv), Ute Köhler (uk), Peter Abel (pa),
Barbara Scholz (bs), Marina Seidel
(sei)

E-Mail:

redaktion@heilig-geist-sarstedt.de

Dieses PfarrJournal erscheint für
die Zeit vom 01.09. bis 30.11.2021.
Es wird kostenlos an alle katholi-
schen Haushalte der Heilig Geist
Gemeinde verteilt.

Auflage: 4000 Exemplare, Anzei-
gen: Bernward Medien GmbH, Re-
daktionsschluss: 10.08.2021

Pastorale Mitarbeiter*innen

Pfarrer Harald Volkwein

Tel: 05066/7793

E-Mail:

harald.volkwein@bistum-hildes-
heim.net

Diakon Dr. Peter Abel

Tel: 05066 / 903 7150

E-Mail:

peter.abel@bistum-hildesheim-
net

Gemeindereferentin

Ute Köhler

Tel: 05066/6000062

E-Mail:

ute.koehler@bistum-hildes-
heim.net

Gemeindeassistent

Minh Vu

Tel.: 05066/6000061

E-Mail:

minh.vu@bistum-hildesheim.net

**Pastoralreferentin für
das Dekanat**

Waltrud Kilian

Tel.: 05066 - 903 7151

E-Mail:

kilian@kathkirche-borsa.de

Alle Informationen, das Pfarr-
Journal und die Gottesdienstord-
nung finden Sie auch unter
www.heilig-geist-sarstedt.de

Redaktionsschluss für das nächste PfarrJournal (Dezember 2021 - Februar 2022) ist der **25. Oktober 2021**

Soziales Kaufhaus mit Kolping-Kleiderladen

Holztorstr. 32, Sarstedt, Tel.: 05066-9962333, Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr,

Dem PfarrJournal liegen die Gottesdienstordnung für September und ein Überweisungsträger für das frei-
willige Kirchgeld bei.

Bildrechte: Alle Fotos, die nicht besonders gekennzeichnet sind, wurden uns von den entsprechenden Or-
ganisationen/Verbänden überlassen oder sind Eigentum der Heilig Geist Gemeinde.



KERNBACH INATURSTEINE

SEIT 1909

Marienbergstraße 40
31171 Nordstemmen
Tel. 0 50 69-22 02
Fax 0 50 69-31 90
info@kernbach-naturstein.de
www.kernbach-naturstein.de

Grabmale . Arbeitsplatten . Fensterbänke . Treppen . Bäder

Stadtbad Restaurant
Bar · Lounge · Biergarten · Kegelbahnen

Familienfeiern
aller Art bis 120 Personen

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Jubiläen
- Konfirmationen
- Kommunionen
- Trauerfeiern

Wir richten die Feierlichkeiten ganz nach Ihren persönlichen Wünschen aus.

Stadtbad-Restaurant Hölzel
Steinstr. 7 • 31157 Sarstedt • Tel: 0 50 66/69 76 327
Öffnungszeiten:
Di. - Fr. ab 09 Uhr • Sa. ab 11 Uhr • So. ab 10 Uhr
Mo. Ruhetag

FÜREINANDER DA

Die Diakonie Himmelsthür und Bethel im Norden setzen sich künftig gemeinsam für eine gute Pflege und Begleitung von Seniorinnen und Senioren in Sarstedt ein.

In unserem Altenpflegezentrum St. Nicolai und mit unserer Diakoniestation sind wir für Sie da. Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung, wenn Sie Interesse an unseren Angeboten haben.

Kontakt:
Altenpflegezentrum St. Nicolai
Telefon: 05066 7064-0
Christine.Hoschke@BiN-Himmelsthuer.de

Diakoniestation Sarstedt
Telefon: 05066-1310
Katja.Wieduwilt@BiN-Himmelsthuer.de
www.BiN-Himmelsthuer.de

Telefonische Anzeigenannahme Janina Fietz (051 21) 307-805

0 50 66 7309 **TAXI** 0 50 66 5554

Funk-Taxe Binder

Giesener Str. 6 | 31157 Sarstedt | www.funktaxe-sarstedt.de

- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Dialyse- und Strahlentherapiefahrten
- Besorgungsfahrten
- Kleintransporte
- Großraumtaxi (7 Personen)
- Ausflugsfahrten
- Frauentaxi

bente
Tischlerei · Innenausbau

31157 Sarstedt · Glückaufstraße 23
☎ (0 50 66) 73 26
Fax (0 50 66) 6 49 42
www.tischlerei-bente.de

bente
Wir begleiten Sie

Bestattungsinstitut

Bente GmbH Sarstedt Tel. 05066 7326
Glückaufstraße 23 www.bestattungsinstitut-bente.de